
KOMMEN – SEHEN – STAUNEN



Führungen durch
Dom und Domschatz
Essen

Inhaltsübersicht

Vorwort	1
Führungen für Erwachsene	2
Führungen für Kinder und Jugendliche	6
Seminartag am Dom	9
Essen und Werden – kombinierte Führung	10
Regelmäßige Angebote	12
Wir über uns	15
Was ist noch wichtig?	15

Impressum

Herausgeber: Domkapitel Essen

Bildnachweise: © Domschatz Essen: Daniela Kaufmann, Essen (Titel); Anne Gold, Aachen (S. 2); Christian Diehl, Dortmund (S. 4, 9, 12); Bildarchiv (S. 6); Jens Nober, Essen (S. 10, 11, Rückumschlag); Rainer Teuber, Essen (S. 13); Achim Pohl, Essen (S. 14).

Stand: 01/2017

VORWORT

Liebe Besucherinnen und Besucher,

wie eine Insel ruht das Ensemble aus Dom St. Cosmas und St. Damian, Anbetungskirche St. Johann, Domschatz und Domhof sowie Atrium und Kreuzgang inmitten der lebhaften Essener Innenstadt. Dieser Ort ist die historische und geistige Wurzel der Stadt.

Uns ist es wichtig, den geschichtlichen und spirituellen Reichtum dieses über Jahrhunderte gewachsenen Ortes allen Gästen zu erschließen. So unterschiedlich jede und jeder Einzelne der Besucherinnen und Besucher ist, so unterschiedlich sind auch unsere Führungs- und Vermittlungsangebote. Wir sind sicher, dass jeder Gast – ob jung oder alt, ob er alleine oder in einer Gruppe zu uns kommt – ein passendes Angebot finden wird.

Unsere Angebote werden individuell auf Ihre Interessen und Bedürfnisse zugeschnitten.

In unseren persönlichen Beratungsgesprächen, die jeder Führungsbuchung vorangehen, ermitteln wir gern gemeinsam mit Ihnen das für Sie beste Angebot.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen einen angenehmen und bereichernden Besuch auf der Essener Dominsel!

Ihr Team der Domschatzkammer

FÜHRUNGEN FÜR ERWACHSENE

Höhepunkte aus rund 1160 Jahren Essener Geschichte – Von der Stifts- bis zur Bistumsgründung

Der Rundgang durch Dom und Domschatz zählt zu den beliebtesten Touren. Er vermittelt die Anfänge des Essener Frauenstifts um das Jahr 850 und beschreibt dessen unterschiedliche Blütezeiten sowie seine Auflösung im Zuge der Säkularisation. Sodann schlägt er den Bogen bis zur Gründung des Bistums Essen im Jahr 1958. Kunstwerke aus den unterschiedlichen Epochen werden ebenso wie die Baugeschichte und Architektur der Domkirche vorgestellt. Dabei dürfen die Goldene Madonna, der Siebenarmige Leuchter und weitere herausragende mittelalterliche Kunstwerke wie die Essener Krone, das Essener Schwert und die ottonischen Vortragekreuze nicht fehlen. Sie zählen zu den bedeutendsten frühmittelalterlichen Goldschmiedewerken der Welt.

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 77,50 € pro Gruppe

zzgl. 3,00 € p.P. ermäßigter Eintritt in den Domschatz

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen pro Gruppe



Klein aber fein – Der Essener Dom

Die Domkirche des im Jahr 1958 errichteten Bistums Essen zählt zu den kleinsten Domkirchen Deutschlands. Gleichwohl blickt sie auf eine mehr als 1160 Jahre währende Geschichte zurück und birgt mit der Goldenen Madonna und dem Siebenarmigen Leuchter – beide Ende des 10. Jahrhunderts entstanden – Kunstwerke von Weltrang. Neben einem geschichtlichen Überblick und einer Vorstellung der bedeutendsten Kunstwerke führt dieser Rundgang wahlweise auch in die mittelalterliche Altfrid-Krypta, Grabstätte des Stiftsgründers, oder in die moderne Adveniat-Krypta, Grabstätte der Essener Bischöfe.

Dauer: 45 Minuten

Kosten: 44,00 € pro Gruppe

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen pro Gruppe

Kirchenschatz von europäischem Rang – Der Essener Domschatz

Nach einer Einführung in die Geschichte des Essener Frauenstifts werden die wichtigsten Kostbarkeiten des Domschatzes vorgestellt. Neben den herausragenden Goldschmiedearbeiten des 10. und 11. Jahrhunderts sehen Sie bedeutende Kunstwerke aus der Zeit der Gotik und des Barocks.

Dauer: 45 Minuten / 90 Minuten

Kosten: 44,00 € / 77,50 € pro Gruppe

zzgl. 3,00 € p.P. ermäßigter Eintritt in den Domschatz

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen pro Gruppe



Geschichten aus Licht und Farbe – Die Fenster im Essener Dom

Alle Fenster im Essener Dom stammen aus der Nachkriegszeit. Sie wurden von namhaften zeitgenössischen Künstlern wie Heinrich Campendonk, Wilhelm Buschulte und Ludwig Gies entworfen. Bei dieser Führung besuchen Sie neben Chorraum und Altfrid-Krypta auch die Westempore – Orte, die in der Regel nicht zugänglich sind. So eröffnen sich Ihnen ganz neue Einblicke in die Domkirche.

Dauer: 45 Minuten

Kosten: 44,00 € pro Gruppe

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen pro Gruppe

Aus Beton gegossen – Die Adveniat-Krypta: Grabstätte der Essener Bischöfe

In den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts formte der Bildhauer Emil Wachter das Innere der neu geschaffenen Krypta, Grabstätte der Bischöfe des Bistums Essen. Hauptthema ist dort das Gebet Vaterunser in künstlerisch eindrucksvoll gestalteten Betonreliefs.

Dauer: 45 Minuten

Kosten: 44,00 € pro Gruppe

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen pro Gruppe

Moderne trifft Mittelalter – Kunst am Essener Dom

Neben den mittelalterlichen Kunstwerken verfügt die Essener Dominsel über zahlreiche Kunstwerke der Moderne. Bei dieser Führung stellen wir Ihnen u.a. Kunstwerke von Ewald Mataré, Silke Rehberg, Toni Schneider-Manzell und Elmar Hillebrand vor.

Dauer: 45 Minuten

Kosten: 44,00 € pro Gruppe

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen pro Gruppe

Gemeinsam Kirche erleben – Gemeinsam Gottesdienst feiern!

Den Kirchenraum im Rahmen einer Führung kennen zu lernen, ist eine wichtige und prägende Erfahrung. Eine ganz andere Dimension des Raums eröffnet sich bei der gemeinsamen Gottesdienstfeier. Selbstverständlich können Sie Ihren Besuch mit einem Gottesdienst beginnen oder beschließen. Bei den dazu notwendigen Vorbereitungen unterstützen wir Sie gern.

FÜHRUNGEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

»Kommt, ich zeige Euch einen Schatz«

Für Kinder ab dem Vorschulalter, über Grundschüler bis hin zu Jugendlichen der gymnasialen Oberstufe und für Berufsschüler bieten wir Führungen an, die auf die jeweiligen Interessen zugeschnitten sind. Dabei werden die unterschiedlichen Sprachkompetenzen und das mitgebrachte Vorwissen angemessen berücksichtigt. Ein Besuch auf der Dominsel lässt sich unter anderem in die Unterrichtsfächer Religion, Sachkunde, Geschichte und Kunst einbetten.

Diese Angebote eignen sich ebenso für die Kommunion- und Firmvorbereitung.



Höhepunkte aus rund 1160 Jahren Essener Geschichte – Von der Stifts- bis zur Bistumsgründung

Der beliebte Rundgang durch Dom und Domschatz vermittelt die Anfänge des Essener Frauenstifts um das Jahr 850 und beschreibt dessen unterschiedliche Blütezeiten sowie seine Auflösung im Zuge der Säkularisation. Sodann schlägt er den Bogen bis zur Gründung des

Bistums Essen im Jahr 1958. Kunstwerke aus den unterschiedlichen Epochen werden ebenso wie die Baugeschichte und Architektur der Domkirche vorgestellt. Dabei dürfen die Goldene Madonna, der Siebenarmige Leuchter und weitere herausragende mittelalterliche Kunstwerke wie die Essener Krone, das Essener Schwert und die ottonischen Vortragekreuze nicht fehlen. Sie zählen zu den bedeutendsten frühmittelalterlichen Goldschmiedewerken der Welt.

Individuelle Schwerpunkte des Rundgangs können beispielsweise sein:

»Astnide. Assindia. Essen!« Eine Einführung in die Stifts- und Stadtgeschichte

Stiftsfrau oder Nonne? Mittelalterliche Lebensformen

Wie feiern Christen Gottesdienst? Eine Einführung in den christlichen Glauben und den Kirchenraum

Und was glaubst Du? Verbindendes der drei Weltreligionen Christentum, Islam und Judentum

Was ist (mir) heilig? Die Bedeutung von Heiligen und deren Reliquien

Von Rund- und Spitzbögen. Architektur des Kirchenraums und ihre christliche Bedeutung
Münsterkirche, Dom oder Kathedrale?

Das Besondere an einer Bischofskirche

Vorbild im Glauben und Leben. Der selige Nikolaus Groß
Gold, Perlen und Edelsteine.

Mittelalterliche Goldschmiedekunst

Worte und Steine. Wo schlagen sich Bibeltexte im Kirchenraum nieder?

Von wegen Tintenkiller! Entstehung und Technik mittelalterlicher Handschriften

Gräber und Grabstätten. Christliche Bestattungskultur

Dauer: jeweils 60 Minuten

Kosten: 55,00 € pro Gruppe

Kreative Workshops

Auf Wunsch können die Führungsangebote mit einem Workshop in unserem museumspädagogischen Raum kombiniert und abgerundet werden. Das Gestalten eines eigenen Schatzkästchens ist dabei ebenso möglich wie das Schreiben mit Federkiel und Tinte. Über die Angebote und Kosten informieren wir Sie ausführlich im persönlichen Gespräch.

Gemeinsam Kirche erleben – Gemeinsam Gottesdienst feiern!

Den Kirchenraum im Rahmen einer Führung kennen zu lernen, ist eine wichtige und prägende Erfahrung. Eine ganz andere Dimension des Raums eröffnet sich bei der gemeinsamen Gottesdienstfeier. Selbstverständlich können Sie Ihren Besuch mit einem Gottesdienst beginnen oder beschließen. Bei den dazu notwendigen Vorbereitungen unterstützen wir Sie gern.

SEMINARTAG AM DOM

Einführung in das Christentum und den Kirchenraum

Zu diesem anspruchsvollen Thema bieten wir ein Tagesseminar an, das sich mit Methoden der Kirchenpädagogik den Grundzügen des christlichen Glaubens nähert. Dabei wird der Kirchenraum interaktiv erkundet und in den Blick genommen.

Einzelne Module verdeutlichen, wie sich die Wesenszüge des Christentums in der Architektur des Kirchenraums und dessen Ausstattung manifestieren. Diese Erkenntnisse werden zugleich mit der Geschichte der Domkirche verknüpft.

Über die genauen Inhalte und Preise informieren wir Sie gern.



ESSEN UND WERDEN – KOMBINIERTE FÜHRUNG

Kombinierte Führung durch den Essener Dom, die Werdener Basilika und die zugehörigen Schatzkammern

Dieses Angebot verbindet die beiden (kunst-)historisch bedeutenden Orte der Essener Innenstadt und Werdens.

Dom und Domschatz

Dom und Domschatz in Essen bewahren Goldschmiedewerke von europäischem Rang. Der Schatz erwuchs aus dem Leben des Essener Frauenstifts, das um das Jahr 850 gegründet wurde. Bis zur Auflösung des Stifts im Jahre 1803 bestimmten die Stiftsfrauen mit der Äbtissin die Geschicke der Stadt. Die größte Blüte erlebte die Frauengemeinschaft im 10. und 11. Jahrhundert. Von dieser Epoche zeugt die bedeutende Bau- und Schatzkunst. Die einstige Stiftskirche ist heute Domkirche des Bistums Essen.



Basilika und Schatzkammer St. Ludgerus

Die Schatzkammer in Werden bewahrt einen der herausragendsten mittelalterlichen Kirchenschätze Deutschlands. Er gehörte einst zur berühmten Benediktinerabtei, die um das Jahr 799 vom hl. Liudger gegründet wurde. Die Abtei war, besonders im Mittelalter, bedeutendes religiöses und kulturelles Zentrum. Wie das Essener Frauenstift wurde auch die Werdener Abtei im Jahr 1803 aufgelöst. Seit 1993 trägt die einstige Abteikirche den päpstlichen Ehrentitel »Basilika minor«.

Dauer: 120 Minuten, zzgl. Transferzeit

Kosten: 99,- € pro Gruppe, zzgl. 4,- € p.P.

ermäßigter Eintritt in die Schatzkammern

Teilnehmerzahl: maximal 25 Personen pro Gruppe

Die Führung kann in Werden oder in der Essener Innenstadt beginnen.

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Öffentliche Führung durch Dom und Domschatz

Gehen Sie auf eine Zeitreise durch 1160 Jahre Essener Geschichte. Bei dieser Führung durch Dom und Domschatz erfahren Sie Wissenswertes über die Gründung und Geschichte des Frauenstifts, der Keimzelle der Stadt Essen. Freuen Sie sich auf mittelalterliche Kunstwerke von einzigartiger Schönheit, darunter die Goldene Madonna, den Siebenarmigen Leuchter und die Essener Vortragekreuze. Sollte der Dom aufgrund von Gottesdiensten oder Konzertveranstaltungen nicht zugänglich sein, findet die Führung nur durch die Schatzkammer statt.

Jeden Sonntag 15.30 – 16.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Domschatzkammer

Kosten: 6,00 € p.P., Kinder (7–18 Jahre) 3,00 € p.P.



City-Kirchen-Führung – Fünf Kirchen, drei Konfessionen

Ausgebildete Kirchenführerinnen stellen die fünf Kirchen der Essener Innenstadt vor: die Domkirche, die Kirche St. Gertrud (beide katholisch), die Kreuzeskirche, die Marktkirche (beide evangelisch) und die alt-katholische Friedenskirche. Die Führung ist ein Projekt des Arbeitskreises »Kirchen in der Essener City«. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. In Ausnahmefällen kann wegen einer Veranstaltung eine der Kirchen nicht zugänglich sein.

Jeden Samstag 11.00 – 13.00 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Domschatzkammer

Kosten: 5,00 € p.P., Kinder (7–18 Jahre) 2,50 € p.P.

Auch individuelle Führungen sind nach Absprache möglich. Informationen erhalten Sie im Haus der Evangelischen Kirche, Tel. 0201 – 22050.

Kommunionkindertage am Essener Dom

Die Kommunionkindertage verstehen sich als ergänzendes Angebot zur Kommunionkatechese in den Pfarreien und Gemeinden. Traditionell wird der Essener Dom an zwei Tagen im Frühjahr zum Treffpunkt der Kommunionkinder aus dem gesamten Bistum. Ziel ist es, die Kommunionkinder mit den Besonderheiten »ihrer« Bischofskirche vertraut zu machen.

Die »Expedition« steht allen Kommunionkindern kostenfrei zur Verfügung. Sie können als Gruppe mit den für die Kommunionkatechese Verantwortlichen teilnehmen. Aber auch Eltern oder Großeltern sowie Paten sind als Begleitpersonen herzlich willkommen.

Termine und Informationen zur Anmeldung werden rechtzeitig auf unserer Website veröffentlicht und an die Pfarreien des Bistums Essen weitergeleitet.



Führungen zu Themen des Kirchenjahres

Regelmäßig bieten wir Sonderführungen an, die sich an den Festen und Bräuchen des Kirchenjahres orientieren. Themen und Termine dieser Führungen veröffentlichen wir rechtzeitig auf unserer Website und in der Tagespresse.

WIR ÜBER UNS

Wir möchten Ihnen Ihren Aufenthalt auf der Dominsel so angenehm wie möglich gestalten. Unser Führungsteam ist entsprechend ausgebildet und arbeitet zielgruppenorientiert. In regelmäßigen Fortbildungen vermitteln wir unseren Gästeführern aktuelle Forschungsergebnisse.

Wir sind u.a. Mitglied im »Bundesverband Kirchenpädagogik e.V.«, im »Arbeitskreis Netzwerk Kirchenführungen« und in der »Arbeitsgemeinschaft kirchliche Museen und Schatzkammern im deutschsprachigen Raum«. So profitieren Sie von unserem ständigen Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen anderer bedeutender Kirchen und Schatzkammern.

WAS IST NOCH WICHTIG?

Führungen sind an allen Tagen – auch montags – zwischen 10.00 und 17.00 Uhr möglich. Außerhalb dieser Zeiten öffnen wir unser Haus für exklusive Veranstaltungen und Führungen. Über die zusätzlichen Kosten informieren wir Sie gern.

Führungen auf der gesamten Dominsel sind ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Essener Domkapitels gestattet.

Gottesdienste haben Vorrang! Zu diesen Zeiten ist eine Besichtigung des Doms nicht möglich. Sollte eine bereits gebuchte Domführung aufgrund einer geänderten Planung für Gottesdienste nicht stattfinden können, unterbreiten wir Ihnen ein attraktives Alternativangebot.

Dom und Domschatz sind weitestgehend barrierefrei zugänglich und mit dem entsprechenden Gütesiegel des Landes NRW ausgezeichnet.

Fremdsprachenführungen

Einige Führungen bieten wir auch in Englisch, Niederländisch, Französisch oder Polnisch an. Über die zusätzlichen Kosten informieren wir Sie gern.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11.00 bis 17.00 Uhr
Zusätzliche Öffnungstage: Ostermontag, Pfingstmontag und 2. Weihnachtsfeiertag.

Geschlossen: Fastnachtsdienstag, Gründonnerstag bis einschließlich Ostersonntag, 1. Mai, Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag, Fronleichnam, Tag der Deutschen Einheit, Allerheiligen, Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester und Neujahr.

Eintrittspreise Domschatz

Erwachsene 4,00 € p. P. / ermäßigt 3,00 € p. P.
Kinder und Jugendliche (7 – 18 Jahre) 2,00 € p. P.

Ihr Weg zu uns

Dom und Domschatz sind sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Der Fußweg vom Essener Hauptbahnhof beträgt ca. 10 Minuten. Die Haltestelle »Rathaus Essen« liegt ca. 5 Minuten entfernt. PKW-Parkplätze sind in ausreichender Anzahl in den umliegenden Parkhäusern der Essener Innenstadt verfügbar.


Bildung und Vermittlung, Veranstaltungsplanung

Rainer Teuber, Tel. 0201 - 2204 - 584

Beratung und Buchung

Christel Punsmann, Tel. 0201 - 2204 - 412
christel.punsmann@bistum-essen.de

Domschatz Essen
Burgplatz 2
45127 Essen

www.domschatz-essen.de
www.dom-essen.de
 Domschatz Essen





www.domschatz-essen.de

www.dom-essen.de

 Domschatz Essen

